

Öffentliche **Beschlussvorlage**

| |
|---------------------------------------|
| Vorlagen-Nr.: |
| V/0916/2015/1 |
| Auskunft erteilt: Herr Rickling |
| Ruf: 492 40 36 |
| E-Mail: Rickling@stadt-muenster.de |
| Datum: 03.12.2015 |

Betrifft

Digitale Stadt Münster: Neukonzeption des Medienentwicklungsplanes

Beratungsfolge

| | | |
|------------|----------------------------|--------------|
| 09.12.2015 | Haupt- und Finanzausschuss | Vorberatung |
| 16.12.2015 | Rat | Entscheidung |

Der Ausschuss für Schule und Weiterbildung hat in seiner Sitzung am 01.12.2015 beschlossen, dem Rat die Annahme der Vorlage V/0916/2015 unter Ergänzung des Punktes 7 (fettgedruckt) zum Beschlussvorschlag zu empfehlen:

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

1. Die Schulen der Stadt Münster werden im Rahmen der Agenda "Digitale Stadt Münster" in die Lage versetzt, digitale Medien zeitgemäß und zukunftsfähig in den pädagogischen Alltag zu integrieren. Um dies zeitnah sicherzustellen, sind große Schritte bei der Weiterentwicklung des Medienentwicklungsplanes (MEP) erforderlich. Der Rat begrüßt die konkreten Handlungsvorschläge für die Weiterentwicklung des MEP an den allgemein bildenden Schulen (Anlage 1).
2. Der Rat nimmt zur Kenntnis, dass der MEP zu einer differenzierteren und kostentransparenteren Betrachtung in drei Bereiche aufgeteilt wird (Infrastruktur, Verwaltung und Pädagogik) und beauftragt die Verwaltung, dieses so genannte 3-Säulen Modell umzusetzen.
3. Die seit 2010 laufende schrittweise Versorgung der Schulen mit Breitband wird im Rahmen der finanziellen und personellen Möglichkeiten deutlich forciert.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, im Jahr 2016 mit den Vorarbeiten für die Einrichtung von WLAN in den Schulgebäuden zu beginnen. Dabei handelt es sich im Wesentlichen um die Verkabelungsarbeiten zur Bereitstellung eines Stromanschlusses und eines Datennetzanschlusses für die WLAN-AccessPoints. Im Rahmen der finanziellen und technischen Möglichkeiten werden einzelne Schulen im Jahr 2016 flächendeckend mit WLAN ausgestattet.

5. Gleichzeitig wird die Verwaltung beauftragt, unter Berücksichtigung der allgemeinen Haushaltsentwicklung ein Finanzierungskonzept für die nachfolgenden, priorisierten Maßnahmen zu entwickeln und ggfls. bei der Aufstellung des Haushaltsplanentwurfs für das Haushaltsjahr 2017 ff zu berücksichtigen:
 - 5.1 Ab 2017 werden alle allgemein bildenden Schulen breitbandig an das Internet angeschlossen.
 - 5.2 Ab 2017 werden alle weiterführenden Schulen flächendeckend mit WLAN und alle Grundschulen mit einer WLAN-Basisausstattung mit jeweils 2 AccessPoints ausgestattet. Die flächendeckende Versorgung der Grundschulen beginnt im Jahr 2019.
 - 5.3 Der MEP-Hardwarekatalog wird um iPads erweitert.
 - 5.4 Für das Projekt citeq@school sollen ab 2017 zunächst befristet für zwei Jahre zwei Stellen bei der citeq eingerichtet werden.
6. Es sind Konzepte zur Dynamisierung des Hardwarekataloges und der Softwaretechnologie und zur medienpädagogischen Unterstützung der Schulen zu erarbeiten.
7. **Die Verwaltung wird beauftragt, spätestens zu den Haushaltsberatungen in 2016 einen Zwischenbericht zur Umsetzung der Neukonzeptionierung des Medienentwicklungsplans vorzulegen und darin detailliert die weiteren Umsetzungsschritte mit einem Zeitplan darzustellen.**
8. Der Ratsantrag der Fraktion Bündnis90/Die Grünen/GAL Nr. A-R/0054/2015 vom 01.09.2015 ist damit erledigt.

Begründung:

Zur Begründung wird auf die Ratsvorlage V/0916/2015 verwiesen.

In Vertretung

Thomas Paal
Stadtrat